

Information zur Erhebung personenbezogener Daten nach der DSGVO für Kunden

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung verpflichtet die GLR, Ihnen umfassende Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen. Dieser Verpflichtung entsprechend teilen wir Ihnen Folgendes mit:

I. DATENVERARBEITER

1.1 Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen der Firma GLR

GLR – Gesellschaft für Leit- und Regeltechnik mbH

Namen: Daniel Frahm
Paul Ast
Marc Woyscheszik

Straße: Erbsenkamp 1,
PLZ, Ort: 18059 Papendorf

Telefon: +49 381 40578 0
Fax: +49 381 40578 10
E-Mail: datenschutz@glr-gruppe.de

1.2 Name und Kontaktdaten des Vertreters in der EU nach Art. 27 DSGVO

(nur bei nicht in der Union niedergelassenen Verantwortlichen oder Auftragsverarbeitern)

trifft nicht zu

1.3 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

GLR – Gesellschaft für Leit- und Regeltechnik mbH

Name: Maximilian Schröder
Straße: Erbsenkamp 1,
PLZ, Ort: 18059 Papendorf

Telefon: +49 381 40578 0
Fax: +49 381 40578 10
E-Mail: datenschutz@glr-gruppe.de

II. VERARBEITUNGSRAHMEN

2.1 Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung und in Abhängigkeit des konkreten Zwecks, zu dem wir Ihre Daten erheben, verarbeiten wir regelmäßig folgende Daten bzw. Kategorien von Daten:

Allgemein:

- Adressdaten
- Kontaktdaten
- Bankverbindung
- Persönliche Daten
- Ausgaben / Schulden
- Kredite
- Versicherungen
- Berufliche Tätigkeiten
- Vereinbarungen / Abkommen
- Besondere Vorkommnisse
- Adresse
- Gegenwärtigen Firmensitz
- Bildaufzeichnungsdaten – Gemeinsame Projekte

2.2 Quelle der personenbezogenen Daten

Wir erheben Ihre Daten grundsätzlich im direkten Kontakt mit der im Unternehmen betroffenen Person. Allerdings ist auch denkbar, dass Sie der GLR-Daten von Personen übermitteln, die in Ihrem Unternehmen für die GLR zuständig sind.

2.3 Dauer der Speicherung der Daten

Die von der GLR erhobenen personenbezogenen Daten werden nach Maßgabe des GLR- Löschkonzepts bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) die Verpflichtung zur längerfristigen Speicherung der Daten besteht oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben. Vorbehaltlich solcher Aufbewahrungspflichten werden Daten gelöscht, wenn der Zweck, zu dem sie erhoben wurden, weggefallen ist.

Soweit gesetzlich zulässig, werden Daten auch gespeichert, wenn dies zur Geltendmachung von oder Verteidigung gegen Rechtsansprüche erforderlich ist.

2.4 Zwecke der Verarbeitung

Zwecke der Verarbeitung Ihrer Daten sind

- die Abwicklung einer Geschäftsbeziehung zwischen GLR und Kunden, einschließlich der Kommunikation zwischen GLR und Kunden, insbesondere zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs, des Rechnungswesens und der Erfüllung der zwischen GLR und Kunden vertraglich bestehenden Pflichten.

2.5 Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Die GLR verarbeitet Ihre Daten nur dann, wenn hierfür eine Rechtsgrundlage besteht. Dies ist nach Art. 6 Abs. 1 DSGVO dann der Fall, wenn mindestens eine der nachstehenden Bedingungen erfüllt ist

- a. die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei Sie sind, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Ihren Antrag erfolgen;
- b. die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der die GLR unterliegt;
- c. die Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen der GLR erforderlich, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

2.6 Berechtigte Interessen im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO

Als der GLR berechtigten Interessen – bzw. die eines Dritten – kommen zum Beispiel:

- a. das Bestehen eines Rechtsverhältnisses zwischen GLR und Kunden;
- b. die Betrugsprävention;
- c. Maßnahmen zur Gewährleistung und Verbesserung der Sicherheit von IT-Systemen;
- d. Maßnahmen zum Schutz unseres Unternehmens vor rechtswidrigen Handlungen und
- e. interne Verwaltungszwecke, insbesondere der Austausch von Daten innerhalb unserer Unternehmensgruppe in Betracht.

2.7 Gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten kann sich

- a. in den Fällen der Ziff. 2.5 lit. b. aus einem Vertrag ergeben, den Sie mit GLR geschlossen haben und zu dessen Erfüllung die Datenerhebung dient;

- b. in den Fällen der Ziff. 2.5 lit. c. aus den GLR treffenden gesetzlichen Regelungen, oder – gemäß Art. 6 Abs. 2 und 3 DSGVO – dem Recht der Europäischen Union oder dem Recht der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union ergeben;
- c. in den Fällen der Ziff. 2.5 lit. d. und e. aus allgemeine Hilfeleistungs- oder vertraglichen Nebenpflichten ergeben, die nicht spezifisch auf Datenerhebungen zugeschnitten sind, etwa den Regelungen zur Unterlassenen Hilfeleistung in § 323c StGB.

2.8 Erforderlichkeit der Bereitstellung der Daten für einen Vertragsabschluss

Die von der GLR erhobenen Daten sind für die Begründung und Abwicklung einer Geschäftsbeziehung einschließlich der Erfüllung der sich daraus ergebenden Pflichten in der Regel nicht zwingend erforderlich.

2.9 Sonstige Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Eine sonstige Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten besteht regelmäßig nicht.

2.10 Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung

Die Nichtbereitstellung personenbezogener Daten von für Ihr Unternehmen tätigen Personen hat in der Regel nur zur Folge, dass die Kommunikation zwischen GLR und Kunden erheblich erschwert bzw. – beispielsweise im Bereich der Kommunikation über E-Mail – unmöglich wäre.

2.11 Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)

Bei der GLR werden keine automatisierten Überwachungs- oder Bewertungssysteme eingesetzt.

III. WEITERGABE UND AUSLANDSBEZUG

3.1 Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die von GLR erhobenen Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften auch an andere Empfänger und Dritte weitergeleitet. Dies sind insbesondere:

Empfänger Intern	Empfängern Extern
• Geschäftsführung	• Steuerberatung

• Rechnungswesen • Buchhaltung • Controlling	• Finanzverwaltung
• Einkauf • Beschaffung • Abwicklung	• Rechtsabteilung / Beratung
• Abteilungs- / Teamleiter	• Externe Datenverarbeiter (so genannte Auftragsverarbeitung z.B. Versicherungsdienstleister...)

Externe Datenverarbeiter können beispielsweise solche in den Bereichen Archiv, Wartung und Pflege der EDV-Systeme, Pflege der Webseite oder Versicherungsmakler sein. Diese sind in der Regel Auftragsverarbeiter im Sinne von Art. 4 Nr. 10 DSGVO, so dass die Verarbeitung der Daten durch sie keine Übermittlung im Sinne von Art. 4 Nr. 2 DSGVO darstellt.

3.2 Absicht des Verantwortlichen, personenbezogene Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln

Eine solche Übermittlung ist nicht beabsichtigt.

3.3 Vorhandensein oder Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission

Trifft nicht zu.

3.4 Verweis auf geeignete oder angemessene Garantien

Trifft nicht zu

IV. IHRE RECHTE

4.1 Als betroffene Person haben Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte.

Diese sind:

- das Recht auf Auskunft über die bei GLR zu Ihnen gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- das Recht auf Löschung der Daten, wenn keine Rechtsgrundlage für eine weitere Speicherung vorliegt (Art. 17 DSGVO)

- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten auf bestimmte Zwecke (Art. 18 DSGVO)
- das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) und
- das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 21 DSGVO).

Beruhet die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung (siehe Ziffer 2.5 lit. a), dann haben Sie das Recht, die von Ihnen erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der erteilten Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Daneben haben Sie nach Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Die für die GLR zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz
und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern

Adresse: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin
Telefon: +49 385 59494 0
Telefax: +49 385 59494 58
E-Mail: info@datenschutz-mv.de
WEBSITE: www.datenschutz-mv.de; www.informationsfreiheit-mv.de;
<https://www.datenschutz-mv.de/kontakt/kontaktformular/>

4.1 Schließlich haben Sie das Recht, sich jederzeit an den Datenschutzbeauftragten zu wenden. Dieser ist hinsichtlich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet, soweit es um die Verarbeitung Ihrer Daten geht.

Den Datenschutzbeauftragten der GLR erreichen Sie unter den in Ziffer 1.3 genannten Kontaktdaten.